

# Liebe Leserinnen, liebe Leser, [...]

Autor(en): **Andermatt-Guex, Liselotte**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde**

Band (Jahr): **84 (1994)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Die Sommerpause neigt sich ihrem Ende entgegen. Als Erinnerung an die heissen Tage lesen Sie in diesem Heft den Wettbewerbsbeitrag von J. Rüd. Mich hat die Hitze träge gemacht, und erst mit der Abkühlung kam wieder Unternehmungslust auf. Beim Durchlesen der redaktionellen Post beginne ich, Reisepläne zu schmieden: Soll ich im Milchwirtschaftlichen Museum in Kiesen (BE) die Ausstellung «Agri-Kultur seit vier Jahrhunderten» besuchen? Sie ist jeden Nachmittag offen bis Ende Oktober. Reichverzierte Rahmlöffel, Buttermodel und Käsepressen sind ausgestellt, aber auch ein Querschnitt durch die Fondue-Werbung. Das Museum ist nicht gross, aber man darf immer viel Information und gut präsentierte Gegenstände erwarten.

Die Historischen Museen von Bern und Basel feiern ihr 100jähriges Bestehen und entwickeln aussergewöhnliche Aktivitäten. Neben Ausstellungen gibt es Vorträge, Konzerte, aber auch historische Essen... Essen als Unterhaltung und Bildung jetzt auch von Museen organisiert.

Wer selber «Auswanderer nach Übersee» in der Ahnenreihe hat, wird sich die Ausstellung «Going West» im Landesmuseum (noch bis 23. Oktober) nicht entgehen lassen. Auch in Zürich findet praktisch jeden Sonntag eine Begleitveranstaltung statt. Die szenische Darstellung geht in «Going West» so weit, dass ich beinahe seekrank wurde.

Wahrscheinlich reicht mein Unternehmungsgeist jedoch nicht für eine Reise nach Berlin, obwohl ich dem Programm des Museums für Volkskunde (Im Winkel 6/8 Berlin/Dahlem) entnehme, dass man bereits versucht, die DDR-Zeit volkskundlich aufzuarbeiten, z. B. mit einem Vortrag zum Thema «Totenehrung und Bestattung in der DDR» von Jane Redlin. Ab 27. November wird die Ausstellung «Weihnacht in Europa» zu sehen sein samt einem kleinen Weihnachtsmarkt (22. November–18. Dezember).

Jetzt kommt auch die Zeit, wo man im Hinblick auf lange Abende durch Prospekte und Zeitungsinserate animiert wird, Kurse zu besuchen. Wie sehr sich dieses Freizeitkurswesen entwickelt hat, zeigt die Arbeit von J. Schärli. Die Bastelkurse sind zu Kreativitätstrainings geworden, und wir müssen uns angesichts ihrer grossen Popularität die Frage stellen, ob wir Volkskunst neu definieren sollten.

Zum Schluss noch ein kleiner Rückblick auf die Jahresversammlung in Schaffhausen. Aus der Vorstandssitzung möchte ich zwei Themen herauspflücken: Positiv ist sicher, dass die Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde eine ganze Reihe guter Buchmanuskripte im Auge hat, speziell auch für die neue Taschenbuchreihe; negativ ist natürlich, dass Subventionskürzungen einschneidende Sparübungen zur Folge haben werden.

Liselotte Andermatt-Guex